



01|02 2023

Impuls

Haben Sie sich für das neue Jahr gute Vorsätze vorgenommen? Wollen Sie

- ◆ mehr Sport treiben
- ◆ gesünder leben
- ◆ mit dem Rauchen aufhören?

Diese guten Vorsätze halten nur meistens nicht lange an: Schon bald ist man wieder im alten Trott und die Vorsätze sind schnell vergessen. Ziele setzen und Ziele haben ist wichtig. Aber dazu braucht es keinen Jahreswechsel. Dazu braucht es Mut und Entschlossenheit und Menschen, die das Vorhaben mitmachen oder unterstützen. Aber es kommt auch auf das richtige Ziel an. Man muss sich Ziele setzen, die einem sehr wichtig sind und nach der Devise „weniger ist mehr“ die Umsetzbarkeit überprüfen.

MARGARETHE AIGNER

In dieser Ausgabe

- Impuls
- Caritas zeigt Gesicht: Neuwahlen bei der Caritas Schlichtungsstelle
- Stabübergabe in der Allgemeinen Sozialberatung, Schuldner- und Insolvenzberatung
- EUTB® (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung): Neues Beratungsangebot
- Vergelt's Gott! So erfolgreich war unser Spendenaufruf zum Jahreswechsel
- Arbeitsplatz Caritas.

Caritas zeigt Gesicht

Neuwahlen bei der Schlichtungsstelle

Alexandra Aulinger-Lorenz hatte in der abgelaufenen Kommissionsperiode interimsmäßig den Sitz in der Caritas Schlichtung von Ralph Schmiege (Caritasverband Passau-Stadt-Land e.V.) nach dessen Ausscheiden 2020 übernommen. Mit Januar 2023 wurde nun unsere Hauptberufliche Vorständin im Amt bei der Schlichtungsstelle bestätigt: „Der Kommission ist immer daran gelegen, eine gangbare Einigung für Arbeitnehmer und Dienstgeber außerhalb der Gerichte zu finden.“

Insgesamt 8 paritätisch besetzte Mitglieder im Gremium bemühen sich bei arbeitsrechtlichen Auseinandersetzungen um eine gütliche Einigung für die nächsten 4 Jahre.



Foto: © GRIMSMANN | CARITAS FRG..

Anzeige

125
JAHRE
caritas

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.
Ihr Arbeitgeber in der Region

„Ich arbeite gerne beim KCV, da ich in einem flexiblen und vielseitigen Berufsfeld tätig bin. Der Mensch und ein wertschätzendes Miteinander stehen im Mittelpunkt.“

Seit 2012 arbeitet Stephanie Höltl beim katholischen Wohlfahrtsverband. Gestartet hatte die Sozialpädagogin als Elternzeitvertretung bei der Flexible Jugendhilfe. Anschließend war sie über 2 Jahre bei der Interdisziplinären Frühförderstelle im Einsatz. Seit 2016 wechselte sie zurück zu den „Flexis“. 2020 absolvierte Stephanie Höltl ihren Weiterbildungsmaster und ist seit 2021 stellv. Fachgebietsleitung.





Harald Tremml folgt Josef Kreipl in der Allgemeinen Sozial-, Schuldner- und Insolvenzberatung der Caritas nach.

Sich im Dschungel der unzähligen Sozial- und Zivilgesetze oder bei der Suche nach hilfreichen Leistungen der öffentlichen Hand zurechtzufinden, ist schier ein „Ding der Unmöglichkeit“. Das ist bekanntlich kein neues Phänomen, auch vor über 45 Jahren war das schon die Realität. Der damals noch junge Caritasverband Freyung-Grafenau hatte daher rasch mit dem Aufbau einer Sozial- und Schuldnerberatung reagiert.

„Menschen geraten aus vielfältigsten Gründen in unterschiedliche Notlagen“, weiß Alexandra Aulinger-Lorenz (Hauptberufliche Vorständin). „Zu diesen zählen beispielsweise psychische Probleme, finanzielle Schwierigkeiten, gesundheitliche Beeinträchtigungen oder Schwierigkeiten durch Wohnungs- und Arbeitsplatzverlust. Jene beschriebenen Situationen können dazu führen, dass den Betroffenen ihre eigene Situation über den Kopf wächst und sie professionelle Hilfe von außen benötigen.“

Harald Tremml übernimmt den Stab

Von Anfang an war Josef Kreipl mit diesem Aufgabenfeld für die Caritas Freyung-Grafenau betraut. Mit Januar übernimmt nun Harald Tremml diese Funktion. Seit 2014 ist Harald Tremml als Sozialbetreuer – auch in aufsuchender Sozialarbeit – für den Kreis-Caritasverband unterwegs. Er ist also bestens vertraut mit den vielfältigen persönlichen Krisen der Betroffenen. „Schon als ich 2014 von der Agentur für Arbeit hierher gewechselt bin dachte ich mir: „, so Harald Tremml, der sich auf seine neue Tätigkeit freut, „sobald der Josef in Rente geht, dann bewerbe ich mich um den Fachbereich. Und es hat geklappt. Eine schöneres Aufgabenfeld kann ich mir in der sozialen Arbeit gar nicht vorstellen!“

Bereits seit Anfang des vergangenen Jahres arbeitete sich Tremml in die laufenden Geschäfte der Beratungsstelle ein und kann so „nahtlos“ den Bereich der Sozial-, Schuldner- und Insolvenzberatung von seinem Vorgänger übernehmen.

In vielen Fällen galt und gilt es häufig auch aus einer Schuldenspirale wieder herauszufinden. Darum kümmert sich die Schuldner- und Insolvenzberatung: Unterstützen im adäquaten Umgang mit Gläubigern, Auskünfte zum Thema Schuldnerschutz, zur Höhe des unpfändbaren Einkommens oder zum Pfändungsschutzkonto. Seit zwei Jahren berät der Kreis-Caritasverband im Verbund mit den Caritasverbänden Regen und Deggendorf auch bei persönlicher Insolvenz.

Die Allgemeine Sozial- und Schuldnerberatung/Insolvenzberatung des Kreis-Caritasverbandes ist eine zentrale Informations- und Beratungsstelle sowie erste Anlaufstelle für Menschen in Notlagen. Bei Bedarf wird auch an fachspezifische Beratungsstellen vermittelt.



Die EUTB®-Beratung stärkt die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohter Menschen. Der Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V. bietet in Kooperation mit dem Kreisverband Regen dieses Beratungsangebot an.

Seit Januar 2023 ist die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) eine zentrale Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohten Menschen. Auch können Angehörige und nahestehende Menschen hier Unterstützung erhalten. Das Beratungsangebot findet in Waldkirchen, Freyung und in der Außenstelle in Regen statt.

Die EUTB® berät zu allen Fragen rund um Rehabilitation und Teilhabe. Es gilt, in der Beratung Ermutigung und Zutrauen für Menschen mit (drohendem) Handicap oder chronischen Erkrankungen auszustrahlen.

Gemeinsam mit den Ratsuchenden können Wege in Sachen Hilfsmittel, Arbeit und Beruf, finanziellen Leistungen, Wohnen, Freizeitgestaltung, Familie und Partnerschaft, etc. geklärt werden.

Die EUTB® orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen jedes Einzelnen. Allerdings werden keine Rechtsberatungen sowie Beratungen im Widerspruchs- und Klageverfahren durchgeführt.

„Wir freuen uns sehr, im Landkreis Freyung-Grafenau, mit der EUTB® Barrieren durch eine Beratung auf Augenhöhe abzubauen“, so Alexandra Aulinger-Lorenz, Hauptberufliche Vorständin im Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V. „Damit ist es uns möglich, einen wichtigen Beitrag zur Selbstbestimmung und Wahrung der Rechte von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen zu leisten. Es ist noch viel zu tun und wir freuen uns über die Möglichkeit und die Herausforderung.“

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Beratung von Betroffenen für Betroffene, dem so genannten „Peer Counseling“. Diese Form der Beratung ist besonders geeignet, um die Eigenverantwortung und Selbstbestimmung der Betroffenen zu fördern. Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) fördert auf der Grundlage des neuen § 32 SGB IX die Errichtung der EUTB®, bereits in einer zweiten Förderperiode. Die Einrichtungen stehen für Fragen zu allen Beeinträchtigungen und zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe offen. Es handelt sich um ein ergänzendes Angebot, welches bestehende Beratungsstrukturen nicht ersetzen soll.



Margarethe Aigner (Foto, unten: hier mit unserer Vorständin Alexandra Aulinger-Lorenz und Markus Dahlke, dem Geschäftsführendem Vorstand Caritas Regen) übernimmt die Beratungseinheiten in Waldkirchen („Offene EUTB® -Sprechstunde“, jeden Montag 9-10 Uhr, Caritas Sozialzentrum Waldkirchen Erlenhain 6 oder Termin nach Vereinbarung unter eutb.aigner@caritas-freyung.de oder Tel. 01512 585 26 97).

Claudia Grismann startet vorab in Freyung („Offene EUTB® -Sprechstunde“ jeden Mittwoch 9-10 Uhr, Caritas Beratungszentrum, Ludwig-Penzkofer-Str. 3 oder Termin nach Vereinbarung unter eutb.grismann@caritas-freyung.de, Tel. 0160 503 1078). Ab spätestens Herbst wird die EUTB®-Beratungsstelle dann nach Grafenau ins neue Caritas Sozialzentrum umziehen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem barrierefreien Web-Portal www.teilhabeberatung.de



#50 IST DAS NEUE 30!

Claudia Geiß, die Leitung unserer Tagesbetreuung in Grafenau, feierte ihren 50ten ... Bleib so dynamische wie bisher! ☺

Deine Caritas Sozialstation Grafenau

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



#Welcome to the Club!

Ein ganz besonderer Gratulant hat Andreas Lehner zum 50. Geburtstag Geburtstagsgrüße überbracht!

Alles Liebe und bleib so wie Du bist!
Dein ZAB-Team

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



Der Caritasverband FRG wirbt zum Jahreswechsel mit Unterstützungsbitten um finanziellen Support für seine Kinder- und Jugendstiftung in der Region. Auch in der vergangenen Weihnachtszeit sind wieder großzügige Zahlungen zur Verbesserung der Lebenssituation von bedürftigen jungen Landkreisbürgern und deren Familien eingegangen.

Ein großes „Dankeschön!“ an alle ehrenamtlich Begeisterten, Freunde und Unterstützer im Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau. Seien Sie versichert: Alle Zuwendungen kommen direkt bei denen an, die es am nötigsten haben!

Viel Glück und viel Segen ...



Wir bedanken uns für viele Jahre professioneller, menschlicher und kollegialer Zusammenarbeit bei unserer langjährigen Pflegedienstleitung, **Renate Kloiber**.



Nach 45 Jahren verlässt uns nun **Josef Kreipl** als Sozial- und Schuldnerberater und geht in seinen verdienten Ruhestand.

BILDER: © PRIVAT | CARITAS FRG.



Zukunft denken, Zusammenhalt leben.
#DasMachenWirGemeinsam

© Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.
01.02.2023 www.caritas-frg.de,
CvD: claudia.grimsmann@caritas-freyung.de (cmg)
Telefon: 08551 91630-13



#Happy Birthday!

Mit 20 ist Timo Blöchl der jüngste Mitarbeiter bei der grünWERK FRG gGmbH!

Alles Liebe und schön, dass Du bist!
Dein ZAB-Team

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



#Unsere ZAB-Queen!

Alles Liebe und so bleiben wie Sie sind,
Frau Wolf! Das wünscht sich das ganze ZAB-Team

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



#Endlich 18!

Unserem AJB-AZUBI Steven wünschen wir einen supercoolen Start in die Volljährigkeit und vor allem viel Spaß beim Bayernspiel! ☺

Deine ZAB-Familie

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



#Alles Gute im Doppelpack!

Nach 28 Jahren im ambulanten Dienst verabschiedeten wir **Barbara Borowski** in den wohlverdienten Ruhestand. Und unserer Kollegin **Silke Ring** durften wir zum 40. Geburtstag gratulieren. Viel Glück und viel Segen ☺...

wünscht Eure Caritas Sozialstation Grafenau

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



Freueung
Bayerische
Landesgartenschau
25.05.—03.10.
2023



Wald. Weite.
Wunderbar.

**Bayerische
Landesgartenschau**

25.05.—03.10.2023



www.lgs2023.de